



Interkulturelles Forum Winterthur
Brauerstrasse 46
8400 Winterthur
www.interkulturellesforum.ch

auf dieser seite

deutsch

- Deutschkurse vom IFW
- Interkultureller Gesprächstreff
- Interkultureller Kalender

italienisch

- Öffnungszeiten der Beratungsstelle für Schulsachen
Mittwoch, 20 bis 21 Uhr
Ort: Alte Kaserne, 3. Stock, Raum des Interkulturellen Forums Winterthur
- Italienische Spielgruppe «Il Sorriso»

Sprache als Schlüssel zur Integration

Schlechte Kenntnis der Sprache in einer neuen Heimat erschwert die Integration massiv. Doch das Erlernen der fremden Sprache ist ein langer und mühsamer Weg. Ruth Schneider, Organisatorin der Deutschkurse des Interkulturellen Forums, bemüht sich, Ausländerinnen und Ausländer bei diesem Schritt unter die Arme zu greifen.

Winterthur: Jeden Donnerstag und Freitag besammelt sich je eine kleine Gruppe von rund sechs bis acht Personen in der Alten Kaserne und im Pfarreiheim St. Peter und Paul – mit einem gemeinsamen Ziel: ihre Deutschkenntnisse zu verbessern. In den beiden Stunden am Nachmittag wird hart gearbeitet, zugehört und nachgesprochen, geschrieben und gelesen. Auch untereinander sollen alle auch mit noch so wenig Vokabular möglichst auf Deutsch kommunizieren. Zudem ist der Kurs sehr anwendungsorientiert; Themen sind beispielsweise Gespräche auf der Einwohnerkontrolle, das Ausfüllen von Einzahlungsscheinen oder ganz einfach das Angeben der eigenen Adresse.

Seit zwei Jahren ist Ruth Schneider nun zusammen mit Bute Lajqi-Nikqi für die Organisation der Deutschkurse des Interkulturellen Forums IFW verantwortlich, die vom Bund, dem Kanton Zürich und der Stadt Winterthur unterstützt werden. Ihrer Tätigkeit geht die Arbeitsagogein leidenschaftlich, aber freiwillig nach, daneben hat sie eine Stelle bei der Arbeitsintegration Winterthur. Seit das IFW nicht mehr nur ein Kurs, sondern zwei – einen Vorkurs und einen Folgekurs auf dem

Niveau A1 – anbietet, unterrichtet Ruth Schneider nicht mehr selber, um sich auf die Organisation konzentrieren zu können. Die ausgebildete Pädagogin Lilian Ulrich ist heute als Lehrerin für die beiden Kurse angestellt.

„Die Lernenden brauchen viel Mut und Motivation.“

Ruth Schneider
Kursorganisatorin
Deutschkurse IFW



Dank ihrer langjährigen Erfahrung weiss Ruth Schneider, die selber fünf Sprachen spricht, dass Deutschlernen

für Ausländerinnen und Ausländer in der Schweiz so schwierig wie notwendig ist. «Sich an einem neuen Heimatort in einer gängigen Sprache verständigen zu können, ist für die Integration unabdingbar.» Doch gerade ältere Menschen hätten oft sehr grosse Hemmungen vor dem Schritt, sich für einen Sprachkurs anzumelden. «Es braucht viel Mut und Motivation.» Der Aufwand ist gross, die Fortschritte sind hart erkämpft. «In der ersten Stunde sitzen viele ganz schüchtern auf ihren Stühlen, haben Angst, etwas zu sagen und Fehler zu machen. Der Anfang kann frustrierend sein.» Daher sei es umso wichtiger, alle Kursteilnehmer immer wieder zu motivieren, auch Fehler machen zu dürfen. Erfahrungsgemäss entspanne sich die Atmosphäre auch relativ schnell, wenn die Einzelnen jeweils

feststellen, dass alle anderen in der gleichen Situation wie sie selbst sind. Der Deutschkurs fördert aber nicht nur die Sprachkenntnisse, sondern auch den Austausch zwischen verschiedenen Kulturen. «Die Nationalitäten der Teilnehmer sind ganz unterschiedlich, von Thailandern über Albaner und Italiener bis zu Südamerikanern. Auch vom Alter her sind die Gruppen breit durchmischt.» Zwar besuchen mehr Frauen den Sprachkurs, aber die Anzahl Männer steigt. Ebenso unterschiedlich wie die einzelnen Menschen seien auch ihre Fortschritte. «Entscheidend sind die Motivation und der Bildungshintergrund.»

Neues Kursjahr ab Mitte Februar

Das Ziel ist, dass die Lernenden nach abgeschlossenem Vorkurs bereit sind, mit dem Fortführungskurs Niveau A1 weiterzumachen, und wiederum danach mit Kursen anderer Institutionen wie beispielsweise der Fachstelle Integration ihre Sprachkenntnisse vertiefen. Die Kurse dauern jeweils ein Jahr; in dieser Zeit wird das jeweilige Lehrmittel durchgearbeitet. Der Einstieg ist jederzeit möglich, Ruth Schneider empfiehlt aber, gleich von Anfang an mitzumachen, um nichts zu verpassen. Diese Gelegenheit bietet sich wieder am 19. Februar für den Kurs Niveau A1 und am 20. Februar für den Vorkurs, dann startet ein neues Kursjahr. Alle Interessierten sind zu einer Probelektion eingeladen. «Auch für ein persönliches Gespräch zur genaueren Information sind wir jederzeit bereit und bemühen uns, dieses wenn möglich in einer Sprache zu führen, die ihnen geläufig ist.» Ursina Dorer

Weitere Informationen:

Siehe Anzeige unten



Mit diesen beiden Lehrmitteln erarbeiten sich die Lernenden im Rahmen der Deutschkurse des IFW erste Kenntnisse in der ihnen fremden Sprache. Bild: pd.

per voi

Commissione Scolastica Dei Genitori Italiani Di Winterthur
Postfach 1679, 8401 Winterthur – Tel. 079 613 30 28

Gruppo Giochi

IL SORRISO

Emil Klöti-Str. 18
8406 Winterthur



Gruppo giochi per bambini dai 3 ai 5 anni.
Il gruppo è condotto in italiano e ha come scopo quello di giocare, disegnare, colorare, creare, socializzare, motivare e dare autonomia ai bambini.

Per informazioni rivolgersi a:

Elena Di Febbo
052 202 55 43

für sie

Deutsch Kurse IFW

Interkulturelles Forum Winterthur
www.interkulturellesforum.ch

Vorstufe Niveau A1
freitags von 14.00-15.30 Uhr
Alte Kaserne
Technikumstrasse 8
ohne Kinderbetreuung

Niveau A1
donnerstags von 14.00-15.30 Uhr
Pfarreiheim St. Peter und Paul,
Laboratoriumstrasse 5
mit Kinderbetreuung

Lektion à Fr. 5.- zusätzlich
Lehrmittel

Kursorganisation IFW:
Ruth Schneider 079 603 72 66

Für Albanisch Sprechende
Bute Lajqi-Nikqi 079 258 79 17



Einstieg jederzeit
möglich,
kommen Sie zu einer
Probelektion

Unterstützt von:

Schweizerische
Eidgenossenschaft

Kanton Zürich

Stadt Winterthur



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra



Kanton Zürich



Stadt Winterthur

für sie

Interkultureller Gesprächstreff in der Stadtbibliothek Winterthur

Deutsch sprechen und üben: Menschen nicht deutscher Muttersprache treffen sich am 12. Februar von 18 bis 19.30 Uhr in der Stadtbibliothek, um im Gesprächstreff ihre Deutschkenntnisse zu verbessern. In einer kleinen Gruppe findet ein Gedankenaustausch zu ganz unterschiedlichen Themen statt. Die Stadtbibliothek bietet mit ihren vielfachen Anregungen den Teilnehmenden eine Gelegenheit, Deutsch zu üben und Sicherheit in der deutschen Sprache zu erlangen. Der Treff steht allen offen, unabhängig von Geschlecht, Herkunft oder Religion (Moderation: Martina Jäggi und Monika Burch).

Weitere Informationen:

Donnerstag, 12. Februar, 18-19.30 Uhr
Stadtbibliothek Winterthur
OG 3 Personalraum
Anmeldung in der Stadtbibliothek oder an:
martina.jaeggi@win.ch

interkult. kalender

- | | |
|-------|---|
| 2.2. | Darstellung des Herrn im Tempel (Lichtmess) |
| 14.2. | Valentinstag |
| 15.2. | Parinirvana |
| 17.2. | Fasnachtsdienstag und Maha Shivarati |
| 18.2. | Aschermittwoch |
| 19.2. | Vietnamesisches Neujahr (Tet), chinesisches Neujahr (Chunjie) und tibetisches Neujahr (Losar) |
| 23.2. | Grosse Fastenzeit |

per voi



COMMISSIONE SCOLASTICA
DEI GENITORI ITALIANI
DI WINTERTHUR

Postfach 1679, 8401 Winterthur
Tel. 079 613 30 28,
www.cogewi.ch
commissione.genitori@gmx.ch

1) Consultorio

Tutti i primi mercoledì del mese presso la Vecchia Caserma, Technikumstrasse 8, 3° piano, nella Sala Mosaik – dalle ore 20.00 fino alle ore 21.00 – è aperto il Consultorio per genitori di scolari che frequentano la scuola svizzera. Durante le vacanze scolastiche il Consultorio è chiuso.

2) Gruppo Giochi italiano «Il Sorriso» per bambini in età da 3 a 5 anni (preasilo)

Sono aperte le iscrizioni per l'anno scolastico 2014/2015. Per l'anno scolastico

2014/2015 sono ancora possibili alcune iscrizioni.

Il Gruppo Giochi è guidato da una maestra con qualificazione certificata. Nel corso dell'anno ai bambini vengono proposte varie attività dedicate a valorizzare la loro espressività nel gioco. Il gioco libero sta al centro del Gruppo Giochi. Giocare significa: scoprire, sperimentare, elaborare, trovare delle regole, percepire la realtà e sperimentarla con fantasia.

Cosa impara mio figlio al Gruppo Giochi?

Tutte le attività sono proposte attraverso il gioco ed egli impara soprattutto a com-

prendere e parlare la lingua italiana e a muoversi in un gruppo: a giocare con altri bambini, a litigare, a ridere, a parlare, a festeggiare. Impara a conoscere nuovi materiali e fa nuove esperienze con tutti i sensi. Entra in un campo d'apprendimento per esperienze attive e personali. E ottiene la possibilità di praticare il distacco dai genitori in un luogo protetto.

Per informazioni rivolgersi a:
– Commissione dei Genitori,
Tel. 079 613 30 28

Die nächste Ausgabe erscheint
am 10. Februar 2015.

Neue Beiträge und Mitteilungen
werden gerne entgegengenommen bis
Dienstag, 3. Februar 2015,

17 Uhr unter:
forum.winterthur@hispeed.ch